

**Einladung zum virtuellen Pressegespräch am 20. April:**  
**„Digitalisierung und Homeoffice in der Corona-Krise“: Update zur Situation in der Arbeitswelt vor und während der ersten sowie dritten Pandemie-Welle**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Millionen Beschäftigte arbeiten seit Monaten im Homeoffice. Im Sommer 2020 konnte die DAK-Gesundheit in einer groß angelegten Sonderanalyse zum Gesundheitsreport dem mobilen Arbeiten einen Durchbruch attestieren: Die Beschäftigten hatten im Homeoffice weniger Stress, mehr Zeit für die Familie und sogar eine höhere Produktivität. Doch wie sieht die aktuelle Situation im Homeoffice nach langen Pandemie-Monaten aus? Ist die anfängliche Euphorie verfliegen oder geht da noch mehr, um auch durch das Homeoffice der dritten Welle die Wucht zu nehmen? Wie groß ist das Homeoffice-Potential der Deutschen tatsächlich?

Die DAK-Gesundheit hat jetzt mit dem IGES-Institut ein Update zur Sonderanalyse „Digitalisierung und Homeoffice in der Corona-Krise“ erstellt und dafür im Februar 2021 ihre repräsentative bundesweite Beschäftigtenbefragung mit mehr als 7.000 Teilnehmern und Teilnehmerinnen neu aufgelegt. Größtenteils waren wieder dieselben Befragten dabei wie im April/Mai 2020 und im Dezember 2019, so dass die Ergebnisse im Zeitverlauf besonders aussagekräftig sind. Ergänzend wurden dieses Mal auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber nach ihrer Einschätzung zum Homeoffice befragt. Mit dem Update liegt eine einmalige Längsschnittstudie zu Digitalisierung und Homeoffice vor, die den Stand vor Corona, während der ersten und vor der dritten Welle miteinander vergleicht.

Zur Vorstellung **des Updates der Sonderanalyse „Digitalisierung und Homeoffice in der Corona-Krise“** laden wir Sie herzlich zu einem virtuellen Pressegespräch ein:

**20. April 2021, 10:30 Uhr,**  
**Videokonferenz über Microsoft Teams**

Wir bitten um eine kurze Antwort per E-Mail, wenn Sie sich für dieses virtuelle Pressegespräch anmelden möchten. Sie bekommen per E-Mail dann einen Link zu der Videokonferenz über Teams, über den sie aktiv teilnehmen und auch Fragen stellen können. Falls Sie Microsoft Teams auf Ihrem Rechner nicht installiert haben, können Sie auch über Ihren Browser teilnehmen.

Ihre Gesprächspartner sind:

- Andreas Storm, Vorsitzender des Vorstandes der DAK-Gesundheit
- Hans-Dieter Nolting, Geschäftsführer des IGES Instituts, Berlin

Freundliche Grüße



Jörg Bodanowitz